

Berufsorientierung „PINK!“ (Praxisnah, Individuell, Nachhaltig, Konkret)



Projektinformationen

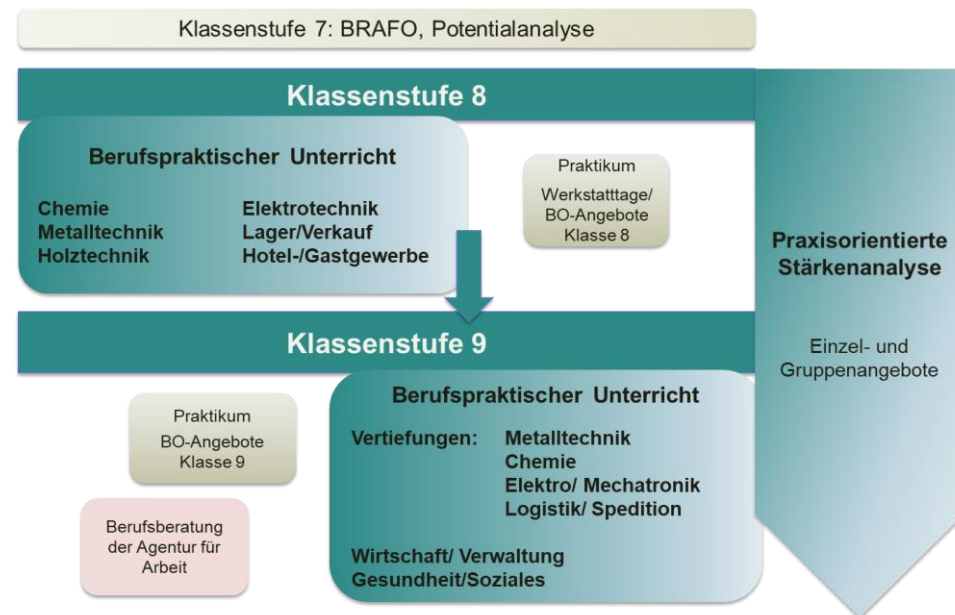
Die Wahl des Ausbildungsplatzes erfordert, dass sich jeder auf den mühevollen Weg macht, sich selbst und die verschiedenen beruflichen Möglichkeiten kennen zu lernen. Dieser Weg ist spannend und macht neugierig auf das zukünftige Leben.

Das „PINK!“-Projekt organisiert in Absprache mit der Schule, Angebote in den Klassenstufen 8 und 9, die Schüler*innen im Prozess der Berufsfindung unterstützen. Ziele dabei sind:

- die Verbesserung der berufspraktischen Orientierung,
- eine individuelle, stärkenorientierte Begleitung und
- eine Orientierung auf arbeitsmarktrelevante Berufsbilder.

Alle Projektinhalte sind an den Unterricht angebunden und erfolgen in Abstimmung und Zusammenarbeit mit weiteren wichtigen Akteuren (Berufsberatung) und schulischen Angeboten in der Berufsorientierung. Die Termine und Angebote sind in den Schulalltag eingebunden und bedeuten für die Schüler*innen kaum zeitlichen Mehraufwand und keine weiteren Kosten. Am Ende des Schuljahres erhalten alle Schüler*innen ein Zertifikat mit einer Stärkeneinschätzung.

Projektinhalte



Klassenstufe 8

- I. Informationsveranstaltung für die Schüler*innen (1 UE)
Den Schüler*innen werden die Inhalte des Projektes und die wählbaren Berufsfelder vorgestellt.
- II. Berufspraktischer Unterricht in Werkstätten und Übungsräumen in Leuna (7 x 6 UE)
Die Schüler*innen der Klassenstufe 8 absolvieren im ersten Schulhalbjahr sieben Tage berufspraktischen Unterricht in einem von sechs wählbaren Berufsfeldern. Erfahrene und pädagogisch geschulte Ausbilder*innen/Meister vermitteln den Schülern*innen theoretische Kenntnisse und praktische Fertigkeiten.
- III. Praxisorientierte Stärkenanalyse
Begleitend zum berufspraktischen Unterricht wird mit allen Schüler*innen ein individuelles Gespräch geführt, ein Stärkenprofil sowie eine individuelle Zielvereinbarung erstellt. Im zweiten Schulhalbjahr reflektieren die Schüler*innen im Klassenverband zudem in 4 Unterrichtseinheiten, eigene Stärken und Fähigkeiten und erworbene berufspraktischen Erfahrungen.

Klassenstufe 9

- I. Informationsveranstaltung und Gruppenreflexion (3 UE)
Den Schüler*innen werden die Inhalte des Projektes und die wählbaren Berufsfelder vorgestellt. Zudem reflektieren die Schüler*innen im Klassenverband eigene Stärken und Fähigkeiten sowie die erworbenen berufspraktischen Erfahrungen aus dem Unterricht und aus dem Praktikum.
- II. Berufspraktischer Unterricht in Werkstätten und Übungsräumen in Leuna (7 x 6 UE)
Die Schüler*innen der Klassenstufe 9 absolvieren im zweiten Schulhalbjahr sieben Tage berufspraktischen Unterricht in einem von sechs wählbaren Berufsfeldern.
- III. Praxisorientierte Stärkenanalyse
Begleitend zum berufspraktischen Unterricht wird mit allen Schüler*innen ein weiteres individuelles Gespräch geführt und das Stärkenprofil ergänzt.

Ansprechpartner:

Arbeit und Leben Bildungsvereinigung Sachsen-Anhalt e.V.

Tel.: 0179/ 4378605

Susan Weidner (Projektkoordination)

E-Mail: weidner@arbeitundleben.org

Sarah-Theresa Zehner (Projektreferentin)

E-Mail: zehner@arbeitundleben.org

Silko Gastel (Projektreferent)

E-Mail: gastel@arbeitundleben.org